

MUSTER

© Verlag Friedrich Biscoff GmbH



## Du hast uns deine Welt geschenkt

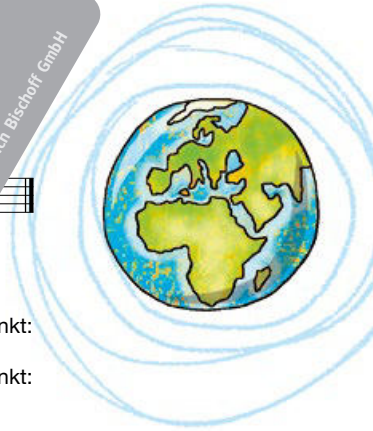


1. Du hast uns dei-ne Welt ge-schenkt: den Hin-

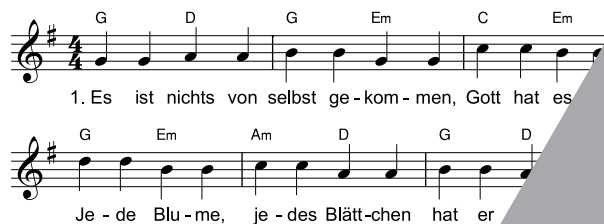


hast uns dei-ne Welt ge-schenkt:

2. Du hast uns deine Welt geschenkt: die Länder, die Meere.  
Du hast uns deine Welt geschenkt: Herr, wir danken dir.
3. Du hast uns deine Welt geschenkt: die Sonne, die Sterne.  
Du hast uns deine Welt geschenkt: Herr, wir danken dir.
4. Du hast uns deine Welt geschenkt: die Berge, die Täler.  
Du hast uns deine Welt geschenkt: Herr, wir danken dir.
5. Du hast uns deine Welt geschenkt: die Blumen.  
Du hast uns deine Welt geschenkt: Herr, wir danken dir.



## 2 Es ist nichts von selbst gekommen



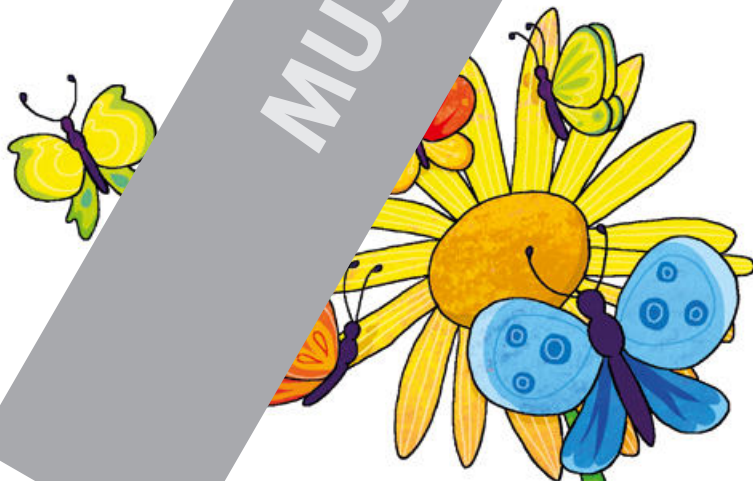
2. Auch die bunten Schmetterlinge, jedes Käfer  
und im Bach die Kieselsteine machte Gott

3. Es ist nichts von selbst gekommen, Gott  
Dafür sei dem großen Schöpfer unser

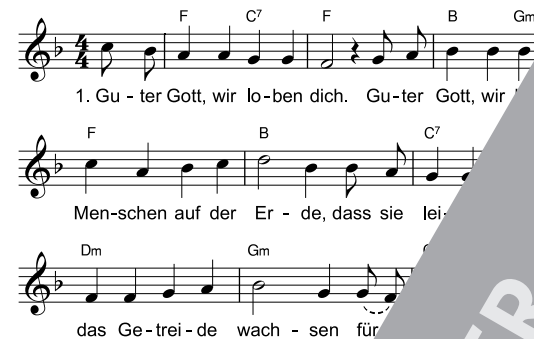
© Verlag Friedrich Biscoff GmbH



MUSTER



## Guter Gott, wir loben dich



Men-schen auf der Er-de, dass sie lei-  
das Ge-trei-de wach-sen für

2. Guter Gott, wir loben dich. Guter Gott, wir danken dir:  
für das Obst und das Gemü- und die Blumen  
für den Sonnenschein, der uns so lieb ist,  
Und wir danken für den Segen, den du uns gibst,  
der der Erde Segen bringt, so gnädig gibst.

© Verlag Friedrich Biscoff GmbH

MUSTER



#### 4 Jede Blume



2. Jeder Baum war eine Pflanze mit zwei kleine  
grad so groß wie meine Hand – Gott wusst
3. Jedes Leben fängt klein an und wächst  
Auf der ganzen großen Erde weiß er w
4. Und auch ich war mal ganz klein, j  
Er schenkt mir das Leben hier, er

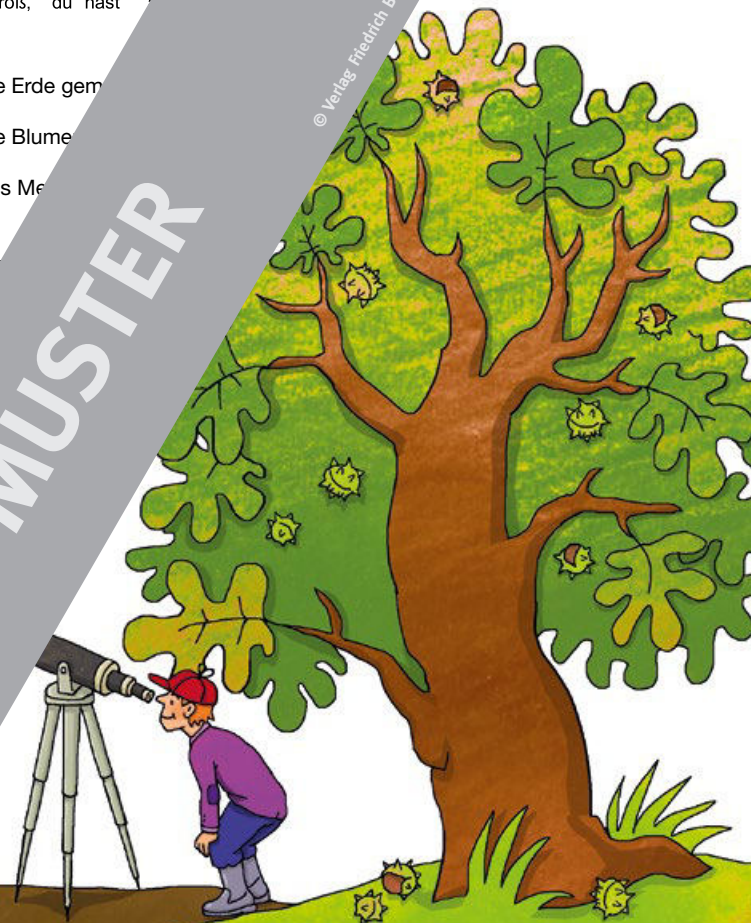
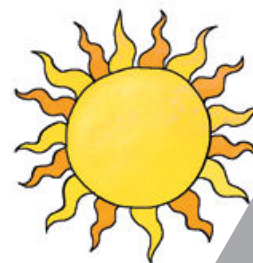


#### Lieber Gott, du bist groß



2. Lieber Gott, du bist groß, hast die Erde gem
3. Lieber Gott, du bist groß, hast die Blume
4. Lieber Gott, du bist groß, hast uns Me

Ein ganz einfaches Lied für die ganz Kleinen  
Was hat der liebe Gott noch alles gemach





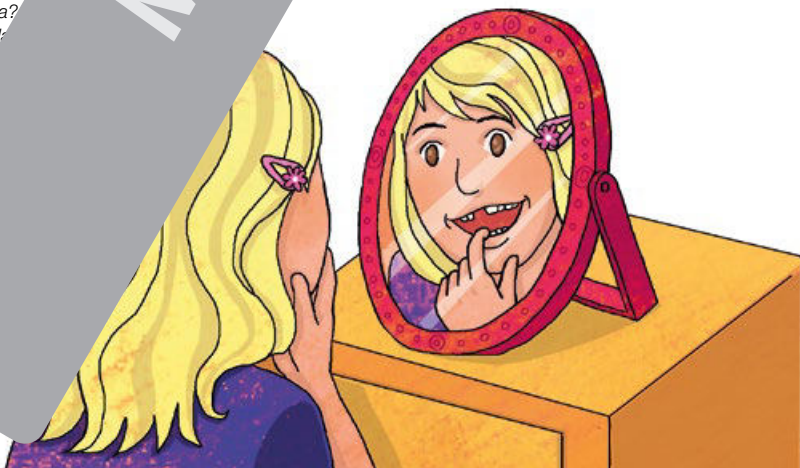
## 6 Schau mal in den Spiegel

Text und Melodie:  
Ursula Rieder



1. Schau mal in den Spie - gel, da ist die Li -
- schau mal in den Spie - gel, Gott hat dich ge
2. Schau mal in den Spiegel, hallo Jonas,  
schau mal in den Spiegel, Gott hat dich ge
3. Wo sind deine Hände? Da sind die Hän  
das sind deine Hände! Gott hat sie ge
4. Wo ist deine Nase ...

Ein Lied für die ganz Kleinen. Der Name ...  
das Lied kann ganz einfach weitergefi ...  
nehmen und gemeinsam in einen Ha ...  
schauen: Schau, wer ist denn da?  
Gemeinsam die Hände, Füße, Na ...  
suchen und entdecken.



## 7 Wer lässt die Sterne strahlen

Text  
mü



1. Wer lässt die Ster-ne strah-len, Ster-ne strah-len
- Wer lässt die Ster-ne strah-len? Un-s
2. Wer lässt die Blumen wachsen, ... un
3. Wer lässt die Vögel fliegen, ... un
4. Wer machte dich und mich, ...

Sicher findet ihr weitere Strophen!



## 8 Auf die Worte Jesu

Text: Eberhard Koch  
Melodie: H. von Müller

1. Auf die Wor - te Je - su lasst uns ach - ten und er uns sagt.  
Falsch war Man - ches, was wir Kin - der mach - ten uns be - klagt.

2. Auf die Worte Jesu lasst uns achten  
und den Weg des Glaubens mit ihm gehn.  
Gut war Manches, was wir Kinder machten  
Freude ist's, ihn dann bald zu sehn.

## 9 Gott ist so gut

Text: mündlich überliefert  
Melodie: aus Afrika

1. Gott ist so gut, Gott ist so gut,  
gut zu mir.

2. Er ist mein Freund ..., er ist so gut zu mir.  
3. Er hat mich lieb ..., er ist so gut zu mir.  
4. Er schaut auf mich ..., er ist so gut zu mir.

Findest du noch mehr, was dir zeigt, wie gut...

# 10 Gottes Liebe ist so wunderbar

mündlich überliefert  
Melodie: Spiritual

1. Got - tes Lie - be ist so wun - der - bar, Got - tes Lie - be  
ist so wun - der - bar, so wun - der - bar groß  
so tief, was kann tie - fer sein; so ... ? So wun - der - bar groß!

2. Gottes Güte ist so wunderbar ...
3. Gottes Gnade ist so wunderbar ...
4. Gottes Treue ist so wunderbar ...



# 11 Ich und du

Text: Ursula Riedel  
Melodie: aus Israel

1. Ich und du, wir wis - sen fest,  
La la la la la la la la la la la la la la.

2. Gott liebt dich und Gott liebt mich  
jeden Tag, ganz sicherlich.

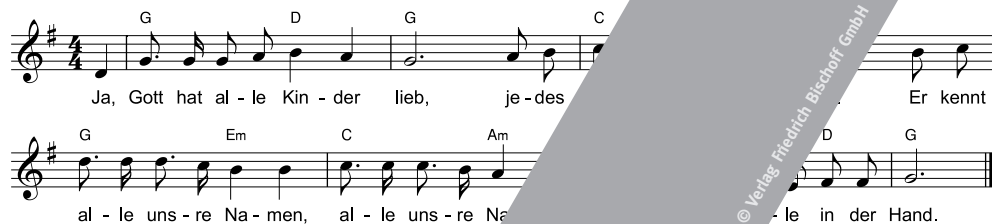
Gestaltungstipp:  
Beim Singen einen Kreis bilden, an dem  
im Kreis gehen. Bei La la ... die Rhyth-





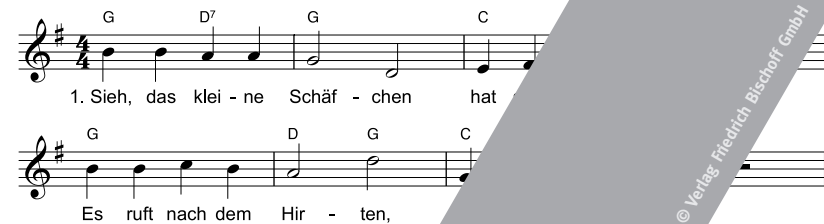
## 12 Ja, Gott hat alle Kinder lieb

Text und Musik:  
Margret Birkenfeld

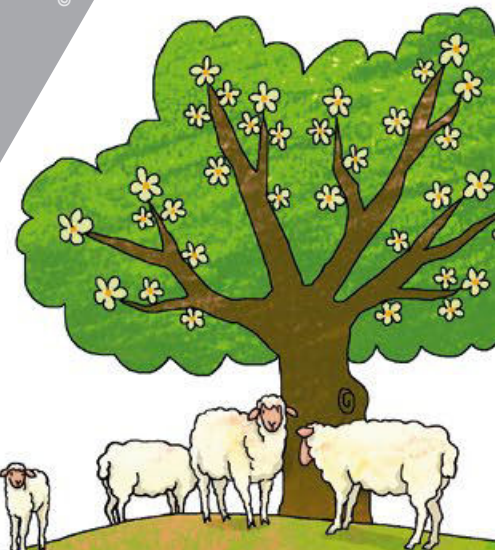


## 13 Sieh, das kleine Schäfchen

Melodie:  
Claire Schmid

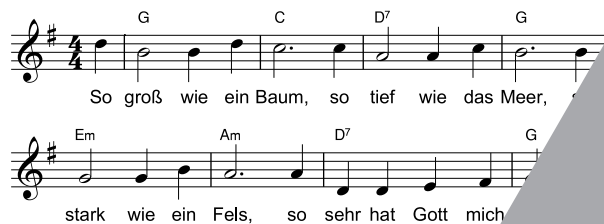


2. Und der gute Hirte sucht es überall,  
bis er es gefunden, trägt es in den Stall.
3. Jesus, du mein Hirte, suchtest mich,  
Du hast mich gefunden, ich hab dich.

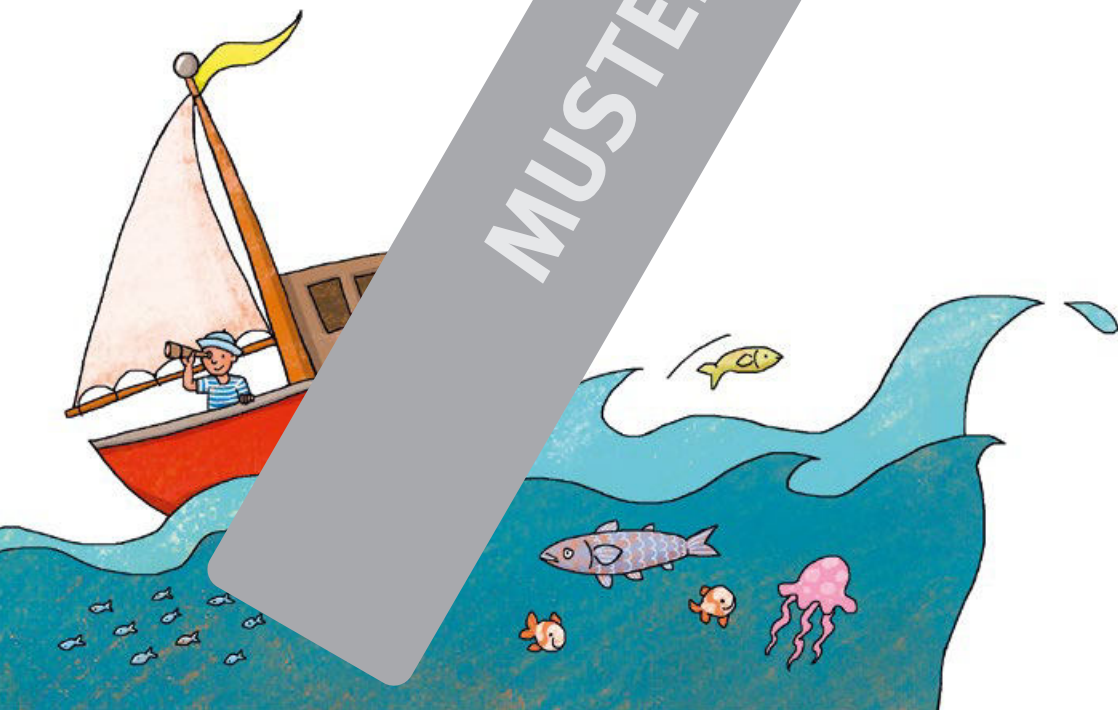


# 14 So groß wie ein Baum

Text und Melodie:  
Rita Brockschmidt



Erfinde weitere Strophen!

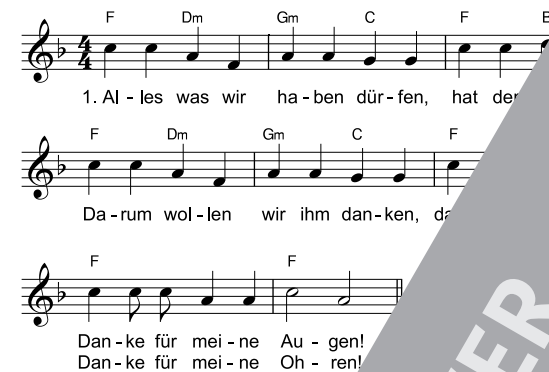


© Verlag Friedrich Bisschhoff GmbH

# 15 Alles was wir haben dürfen

Text: Ch...

15



Wofür kannst du noch danken?

Originaltext: Schweizer Mundart

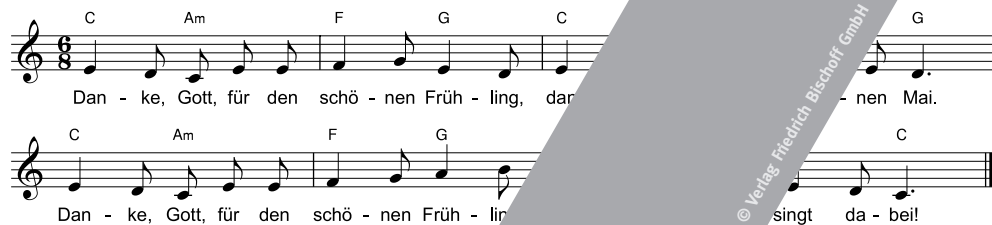
© Verlag Friedrich Bisschhoff GmbH





## 16 Danke, Gott, für den schönen Frühling

Text und Musik:  
Birgit Minichmayr



Wofür sind wir noch dankbar?

Zum Beispiel:

... für den schönen Sommer, draußen spielen, ich  
Danke Gott, für den schönen Sommer, hüpfen und

... für den schönen Herbst, Farben

... für den schönen Winter, Vulkane, Schneepistole, Ski herbei! ...



## 17 Danke lieber Gott

Text: ...ns, deutsch von Ursula Riedel  
Melodie: Ursula Riedel  
Bilder: Simone Meisterhans



2. Danke lieber Gott, wir danken dir,  
dass du immer da bist, wir danken dir da
3. Danke lieber Gott, wir danken dir,  
für die lieben Freunde, wir danken dir
4. Danke lieber Gott, wir danken dir  
für das gute Essen, wir danken dir

Wofür können wir Gott noch DANKEN?



## 18 Ich bin froh, ich hab Hände

Text und  
Melodie



2. Ich bin froh, ich hab Füße ...

Erfinde weitere Strophen.



## Komm, wir beten

Text und Melodie:  
Anette Zanker-Belz

19



2. Für mein Essen, für mein Essen,  
danke ich, danke ich.  
Segne diese Gaben, segne diese  
Gott, und mich, Gott, und mich!
3. Für die Mama, für die Mama.  
bete ich, bete ich.  
Segne und behüte,  
sie und mich, sie und mich!
4. Für den Papa, für den Papa.  
bete ich, bete ich.  
Segne und behüte,  
ihn und mich, ihn und mich!
5. Für die/den ... (Name)  
bete ich, bete ich.  
Segne und behüte,  
sie/ihn und mich!
6. Ja, ich ...  
jede ...  
Fal ...  
Hände,  
v ...







1. Lie - ber Gott, wir dan - ken dir, al - les Gu - te k

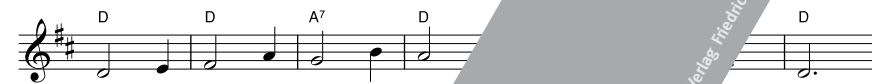
2. Für die Blumen danken wir,  
alles Gute kommt von dir.

3. Für das Essen danken wir,  
alles Gute kommt von dir.

Wofür können wir Gott noch danken?  
Erfindet weitere Strophen.



1. Wo - hin schau'n die Blü - me - lein? Nach ben.



Wol - len eh - ren Gott al - lein

2. Wohin richtet sich mein Sinn? Nach  
dass ich, Gott, dir nahe bin zum Da

3. Weil ich weiß, ich bin ja dein, so  
gehn mit in den Tag hinein, au





## 22 Ein Bogen steht am Himmel

Text und Melodie:  
Ursula Riedel

© Verlag Friedrich Borchardt GmbH

1. Ein Bo - gen steht am Him - mel schön  
klar, und ü - ber - all kann man ihn sehen  
wun - der - bar.

2. Wenn Regen kommt und Sonnenschein  
so zeigt der Himmelsbogen dort:  
Gott will für immer bei uns sein,  
zu jeder Zeit an jedem Ort.

3. So ist's bei Freud und Traurigsein:  
Gott hört mir zu und macht mir Mut  
und deshalb bin ich nie allein,  
Gott hat mich lieb und macht es gut.

## Gott baut ein Haus

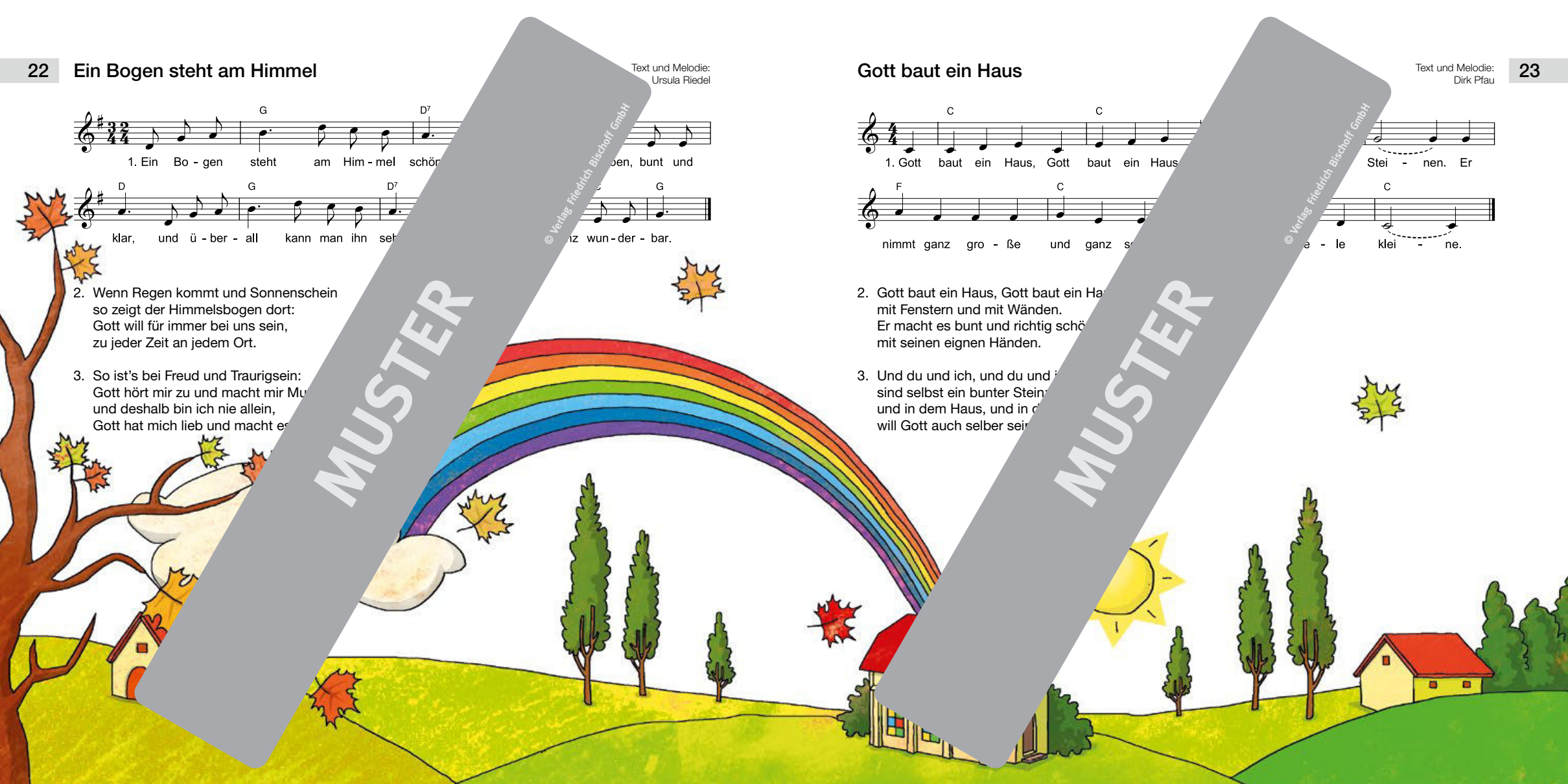
Text und Melodie:  
Dirk Pfau

© Verlag Friedrich Borchardt GmbH

1. Gott baut ein Haus, Gott baut ein Haus  
nimmt ganz gro - ße und ganz s  
Stei - nen. Er  
e - le klei - ne.

2. Gott baut ein Haus, Gott baut ein Haus  
mit Fenstern und mit Wänden.  
Er macht es bunt und richtig schön  
mit seinen eignen Händen.

3. Und du und ich, und du und ich  
sind selbst ein bunter Stein  
und in dem Haus, und in dem Haus  
will Gott auch selber sein.



Text: Ursula  
Melodie: mündlich



2. Gott ist immer da, Gott ist immer da;  
wenn ich morgens früh aufstehe, Gott ist im
3. Gott ist immer da, Gott ist immer da;  
wenn ich einmal traurig bin, Gott ist im

Ein einfaches Lied zum Weiterdichten:

Gott ist immer da;  
... wenn ich auf dem Spielplatz bin, ...  
... wenn ich bei der Oma bin, ...  
... wenn ich richtig fröhlich bin, ...

Sicher fällt dir noch mehr ein!

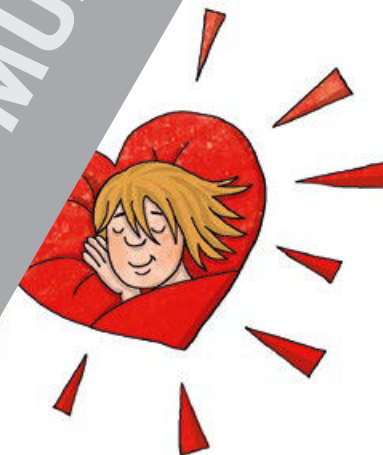


Text und Melodie:  
Katharina Messerschmidt



Ein ruhiges, wiegendes Lied.

Gestaltungstipp: Nach oben, nach unten und nach hinten getragen und ruhig geschaukelt werden.



© Verlag Friedrich Borchardt GmbH

1. Gott will bei euch woh - nen. Ihr seid nicht zu klein, Gott will bei euch woh - nen, bei euch sein. wenn ihr weint und lacht. wenn ihr lacht und weint. Tag und Nacht.

2. Gott will bei euch wohnen. Ihr seid nicht zu klein. Gott will bei euch wohnen, bei euch sein. Gott will bei euch wohnen, seid ihr zwei und drei. Gott will bei euch wohnen, ist dabei.
3. Gott will bei euch wohnen. Ihr seid nicht zu klein. Gott will bei euch wohnen, bei euch sein. Gott will bei euch wohnen, euch zur Seite. Gott will bei euch wohnen, mit euch gehen.

© Verlag Friedrich Borchardt GmbH

1. Wenn wir uns freu - en, mit - ein anders, wenn wir mal wei - nen, weil wir Feh - ler je - dem Fall bist du, oh Gott, uns nah, auf der Erde kind dich je - mals sah.

2. Wenn wir uns sammeln, miteinander wenn wir mal streiten oder Bist du in jedem Fall hält fest uns zusammen denn zwischen uns und dir

MUSTER



© Verlag Friedrich Borchardt GmbH

Refrain

1. Wir sin - gen heut für Gott ein Lied und  
wer das mag, macht fröh - lich mit, ge  
wer das mag, macht fröh - lich

2. Wir singen heut für Gott ein Lied  
und klatschen noch dazu.  
Und wer das mag ...

3. Wir singen heut für Gott ein Lied  
und stampfen noch dazu.  
Und wer das mag ...

4. Wir singen heut für Gott ein Lied  
und winken noch dazu.  
Und wer das mag ...

5. Wir singen heut für Gott ein Lied  
und tanzen noch dazu.  
Und wer das mag ...

6. Wir singen heut für Gott ein Lied  
wir alle, ich  
|: Ja, alle  
denn G

Ein Lied zum Mitmachen

© Verlag Friedrich Borchardt GmbH

1. Wo ich ge - he, wo ich ste - he,  
ihn auch nie - mals se - he,  
mir. Wenn ich  
Gott ist hier.

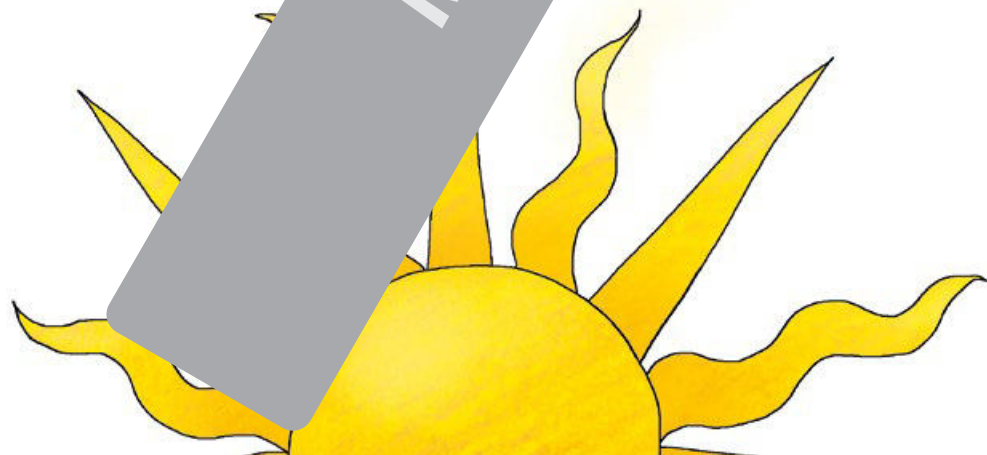
2. Wenn ich lache, wenn ich weine,  
ist der liebe Gott bei mir.  
Hab ich Angst und bin alleine,  
weiß ich dennoch: Gott ist hier.

© Verlag Friedrich Bisschhoff GmbH

1. Gu - ten Mor - gen, gu - ten Mor - gen, sehr,  
weil ihr da seid, weil ihr da nicht sehr.

2. Guten Morgen, guten Morgen,  
ich freu mich sehr,  
weil du da bist, liebe Laura,  
freue ich mich sehr.

Setze weitere Namen wie Mama, Papa, ... ein

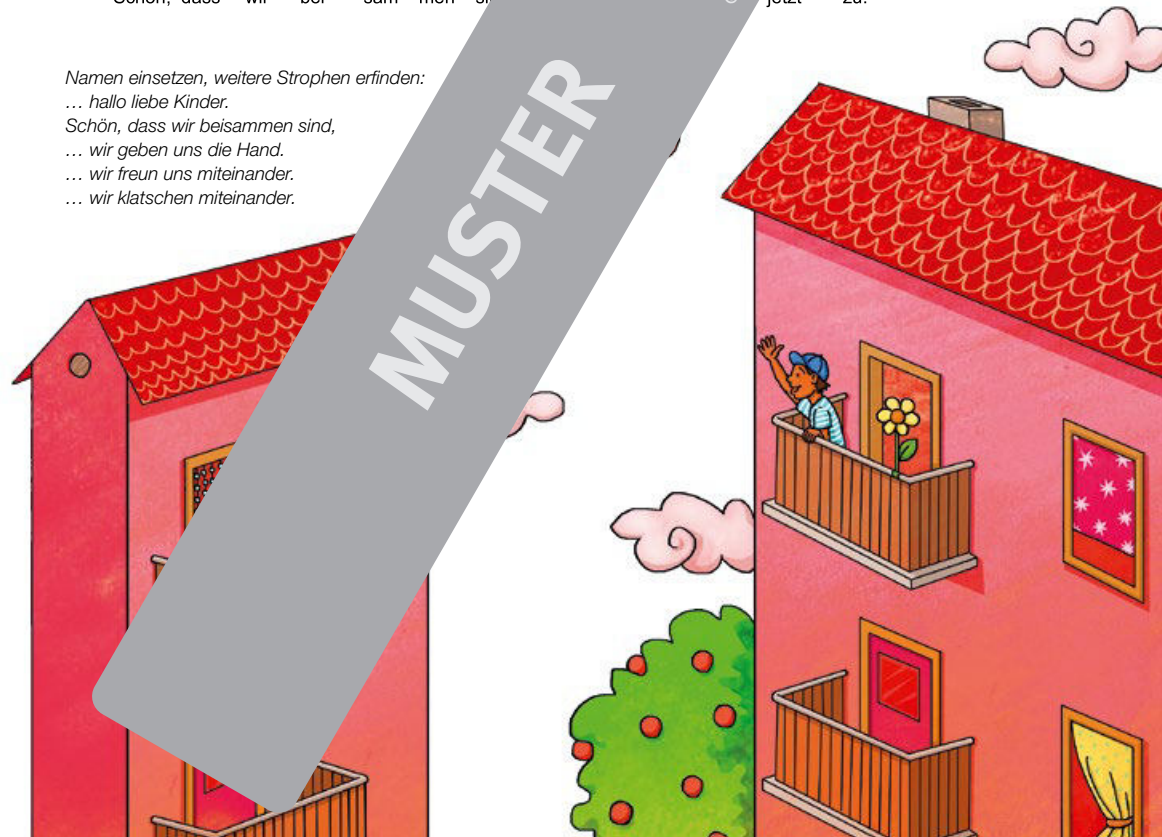


© Verlag Friedrich Bisschhoff GmbH

Gu - ten Mor - gen, gu - ten Tag, Lu - kas.  
Schön, dass wir bei - sam - men sind, jetzt zu!

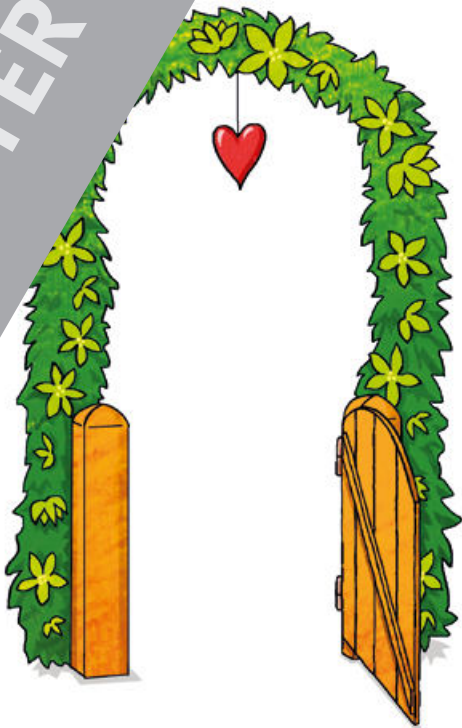
Namen einsetzen, weitere Strophen erfinden:

- ... hallo liebe Kinder.
- Schön, dass wir beisammen sind,
- ... wir geben uns die Hand.
- ... wir freun uns miteinander.
- ... wir klatschen miteinander.





2. Herr Jesus, komm! Herr Jesus, komm  
und nimm uns mit zu dir!
3. Wir feiern dann, wir feiern dann  
ein großes Hochzeitsfest!
4. Herr Jesus, komm! Herr Jesus, komm!  
Wir freu'n uns sehr auf dich!



2. Du betest für mich. Du betest für dich!  
Gott kannst du immer alles sagen,  
er hat Zeit für dich!
3. Wir beten für euch. Ihr betet für euch!  
Gott dürfen wir ja alles sagen,  
er hat Zeit für uns!





## 34 Ich falte meine Hände

Text: Rolf Krenzer  
Musik: Detlev Jöcker

© Verlag Friedrich Borchardt GmbH

1. Ich fal-te mei-ne Hän-de und be-te  
für ich Gott auch heu-te dan-ken  
will mir ein, wo-  
ken will.

2. Ich falte meine Hände und bete still.  
Dann fällt mir ein, wofür ich Gott  
auch heute bitten will.
3. Wir falten unsre Hände und beten still,  
dass Gott uns hört und weiß, wofür  
ihm jeder danken will.
4. Wir falten unsre Hände und beten still,  
dass Gott uns hört und weiß, wofür  
ihm jeder bitten will.



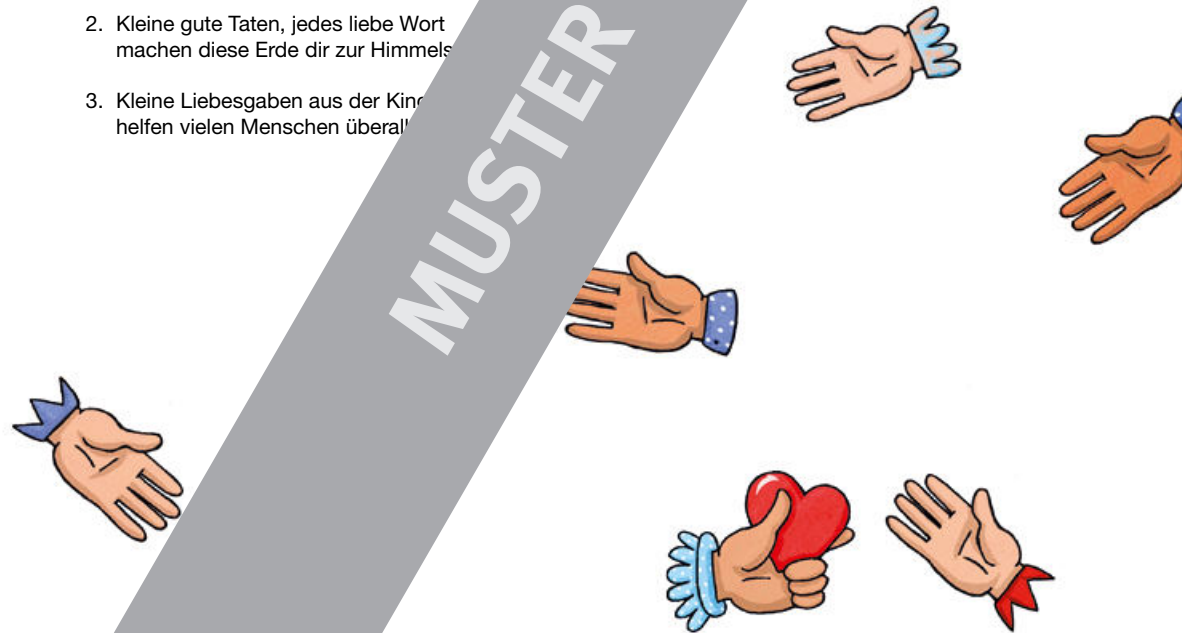
## 35 Kleine Tropfen Wasser

(1908), deutsch von A. Henrich  
unbekannt, Bremen 1869

© Verlag Friedrich Borchardt GmbH

1. Klei-ne Trop-fen Was-ser,  
ma-chen's gro-ße Welt-mee-  
Sand  
-te Land.

2. Kleine gute Taten, jedes liebe Wort  
machen diese Erde dir zur Himmels
3. Kleine Liebesgaben aus der Kindheit  
helfen vielen Menschen überall



## 36 Kommt herein, Groß und Klein

Text und Musik:  
Margret Birkenfeld

Refrain G D G (Ende)

Kommt her - ein, Groß und Klein, komm doch herein sein.

D Em D/A A D D A D folgt Refrain

1. Seid will - kom - men in der Run - de, uns - re Stun - de.

2. Bei uns dürft ihr auch mal lachen,  
Gott will uns viel Freude machen.  
Kommt herein, ...
3. Und wir singen laut und leise,  
loben Gott auf unsre Weise.  
Kommt herein, ...
4. Jesus ist schon eingetreten,  
hört das Singen und das Bete  
Kommt herein, ...



## 37 Liebe Mama, lieber Papa

Text

F F F

1. Lie - be Ma - ma, lie - ber Pa - pa, wir danken dir.

F B F Dm

heut und brin - gen euch Schön - es.

2. Möge Gott euch behüten  
ganz wunderbar  
und schenke euch beiden  
ein fröhliches Jahr.

Es kann auch „Liebe Mama, liebe Mama, lieber Papa, lieber Papa, wir danken dir“ gesungen werden. Es können auch andere Gesänge eingesetzt werden.



# 38 Viel Glück und viel Segen

Text und Melodie:  
mündlich überliefert



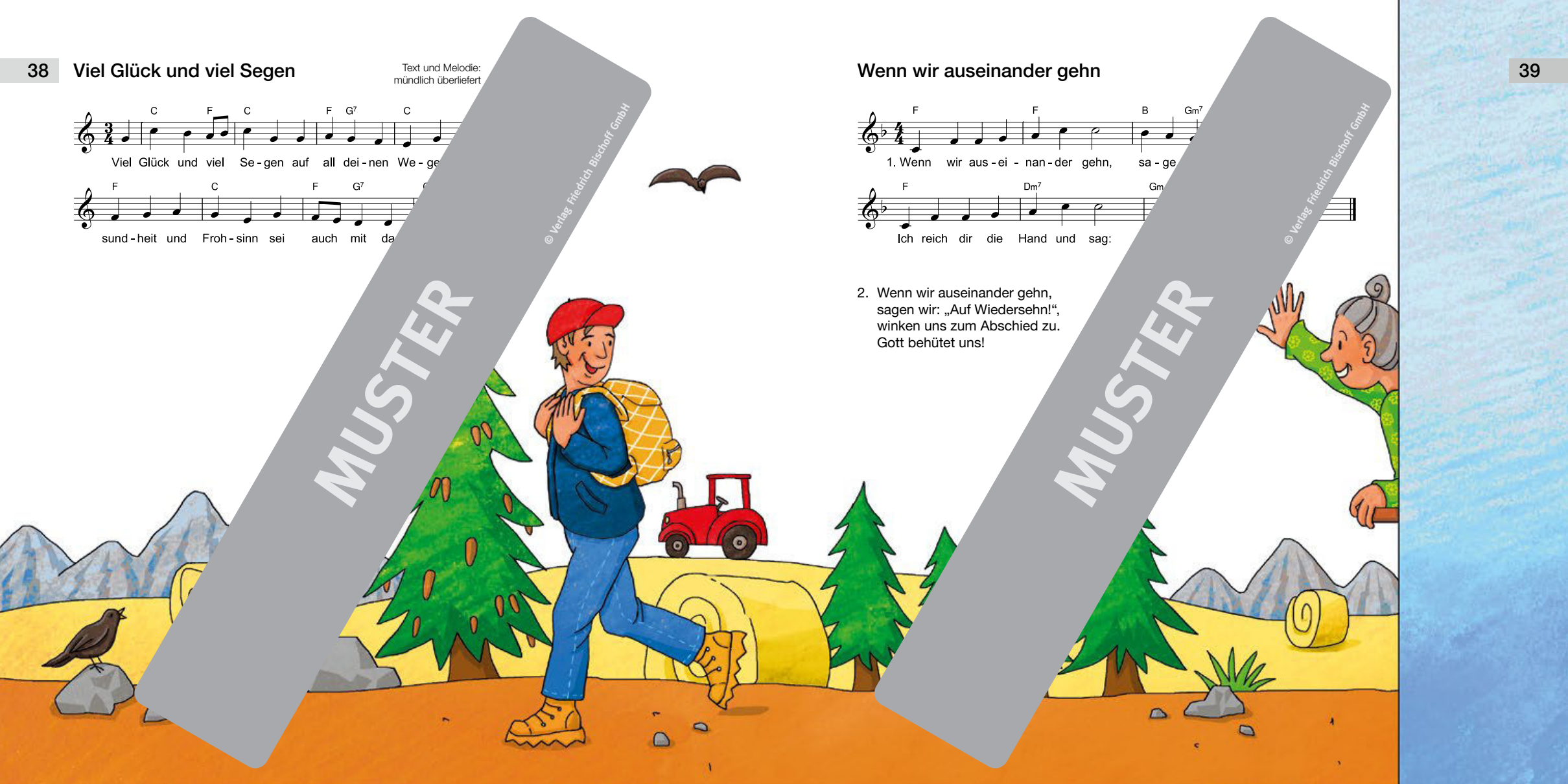
© Verlag Friedrich Biscoff GmbH

# Wenn wir auseinander gehn



© Verlag Friedrich Biscoff GmbH

2. Wenn wir auseinander gehn,  
sagen wir: „Auf Wiedersehn!“,  
winken uns zum Abschied zu.  
Gott behütet uns!





**[A]** F Dm Gm  
Wir gehn nach Haus, es war so schön, wir werden - sehn!

**[B]** F B C7 F C7  
Geh mit Got - tes Se - gen,  
- nem Schutz. Wir

**[A']** F Dm F  
gehn nach Haus, es war so schön sein Wie - der - sehn!

© Verlag Friedrich Bisschoff GmbH

Mögliche Bewegungen zum Lied:  
Eventuell im Kreis stehen, dann ...

- A. Im Rhythmus rechts/links wiegen, dabei  
B. Linke Hand im Bogen nach außen oder  
dann rechte Hand im Bogen nach außen  
A' wie A.



G D G A7  
1. Zu dei - nem schö - nen Fest da gra - tu

G D G  
Li - na, hast Ge - burts - tag, wir fr

© Verlag Friedrich Bisschoff GmbH

2. Schau, du bist schon gewachsen  
und warst doch mal ganz klein,  
denn Gott tut große Wunder,  
wird immer bei dir sein.

Den Namen des Geburtstagskindes  
Denn du hast heut Geburtstag, wir





Das Lied kann auch als Kanon zu drei Stimmen

MUSTER



Dazu kann mit den Kindern besprochen werden:  
Was haben wir alles von Gott, welches sind die Gaben?  
Wenn wir gemeinsam etwas entdeckt haben,  
kann das Lied immer wieder als „Rondo“ gesungen werden.

MUSTER

320 - 110 - 125 = 85



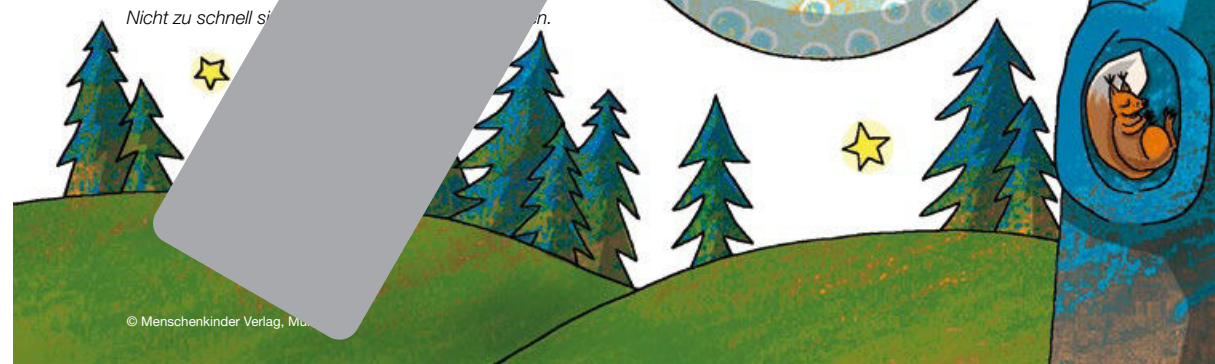


2. Ich weiß es ja – du bist nicht weit,  
dein Wort geht mit uns durch die Zeit.  
Gerade deshalb dank' ich dir  
auch für die Liebe, Gott, zu mir.
3. Am Abend, wenn die Sonne geht,  
die Nacht sich auf uns Menschen legt,  
weiß ich, du bist nicht irgendwo,  
du bist bei mir, das macht mich



2. Tief unter ihm, das stille Land,  
es ruht vom Tag sich aus.  
Es schläft die Wiese, schläft der Wald,  
es schlafen Feld und Haus.
3. Auch ich bin müd vom langen Tag,  
Bald schlaf ich tief und fest.  
Ich kuschel mich ins weiche Bett,  
wie's Vogelkind ins Nest.
4. Dich, lieber Gott, ruf ich an,  
Von Herzen bitte ich dich,  
Nimm du die Welt in deine Hand,  
den Mond, das Licht und den Stern.

Nicht zu schnell sich drehen.





Text: Rolf Krenzer  
Musik: Detlev Jöcker

*Strophe*

1. Heu - te leuch - ten al - le Ster - ne, und der hell - e Schein  
aus der wei - ten Him - mels - fer - ne  
leucht hin - ein.

*Refrain*

Leuch - tet hell, leuch - tet hell  
leucht hin - ein.

© Verlag Friedrich Borchardt GmbH

2. Heute leuchten alle Sterne.  
Auch der Mond ist aufgewacht.  
Und der schönste aller Sterne  
leuchtet mitten durch die Nacht.  
*Refrain:* Leuchtet hell, leuchtet hell,  
leuchtet mitten durch die Nacht.

3. Heute leuchten alle Sterne.  
Heute Nacht wird es geschehen,  
dass die Hirten auf der Wiese  
einen Engel vor sich sehen.  
*Refrain:* Leuchtend hell, leuchtend hell,  
einen Engel vor sich sehen.

4. Heute leuchten alle Sterne.  
wenn ein jedes Kind geboren wird,  
was der Engel hier den Hirten  
hier den Hirten zeigt.  
*Refrain:* Leuchtet hell, leuchtet hell,  
hier den Hirten zeigt.

1. Im Stall dort in der Krip - pe bei Ochs  
liegt das klei - ne Kin - de - lein, die Welt hin - ein.

2. Das Kind ist unser Heiland,  
der heut geboren ist  
die Menschen zu erlösen,  
sein Nam' ist Jesus Christ.

© Verlag Friedrich Borchardt GmbH

2. Das Kind ist unser Heiland,  
der heut geboren ist  
die Menschen zu erlösen,  
sein Nam' ist Jesus Christ.



# 48 Morgens geht die Sonne auf

Text und Musik:  
Detlev Jöcker

1. Mor - gens geht die Son - ne auf, sche - ben,  
bringt die Wär - me, bringt das Licht.

2. C F C F A7 CSus4 C F  
Se - gen. Hal - le - lu - ja, Hal - le

- ... schenkt den Bäumen Leben
- ... schenkt den Fischen Leben
- ... schenkt den Tieren Leben
- ... schenkt den Menschen Leben

# Müde bin ich, geh zur Ruh

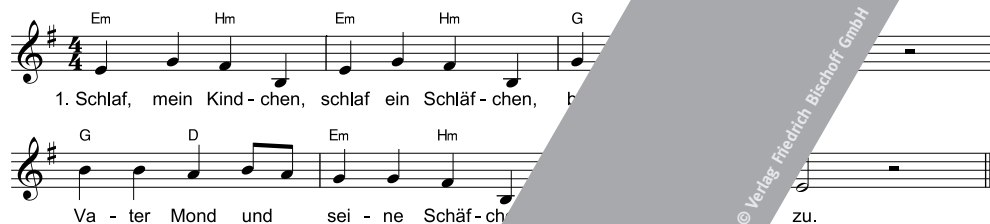
Text: Lu  
M

1. Mü - de bin ich, geh zur Ruh, schlie - ße  
Va - ter, lass die Au - gen dein ü -

- Hab ich Unrecht heut getan,  
sieh es, lieber Gott, nicht an.  
Deine Gnad und Jesu Blut  
machen allen Schaden gut.
- Alle, die mir sind verwandt,  
Gott, lass ruhn in deiner Hand  
Alle Menschen, groß und klein,  
sollen dir befohlen sein.
- Kranken Herzen sende  
nasse Augen schließ  
lass den Mond am Himmel  
und die stille Welt



Text: Andreas Ebert  
Volkslied



2. Schlaf, mein Kind, hab' süße Träume,  
bajuschki baju.  
Schweif des Nachts durch tausend Räum  
frei und glücklich, du!
3. Schlaf, mein Kind, wenn alle schlafen  
bajuschki baju,  
wie ein Schiff in seinem Hafen,  
mach die Augen zu!
4. Schlaf, mein Kind, du bist ge  
bajuschki baju,  
Gott behüte dich bis mor  
und auch immerzu.



Text: Eberhard Koch  
Melodie: Alt-niederländisch



2. Zuerst besuchten die Hirten das Kind  
sie fanden es zwischen Esel und R  
beugten die Knie und wussten es  
Großes hat Gott für uns Mensch





Text und Melodie:  
Ursula Riedel

1. Wie - der ist ein Tag ver - gan - gen und zur Ruh.  
Denk an al - les Schö - ne und dann Au - gen zu.

2. Kinder, Tiere und die Blumen  
finden Ruhe in der Nacht.  
Mond und Sterne stehn am Himmel,  
halten ihre gute Wacht.
3. Lieber Gott, mich freut so Vieles  
was du mir so gerne schenkst.  
Willst zur Nacht mich wohl behüt  
weil du immer an mich denkst.



1. Win - zig ist das Sa - men - korn, win - zig ist  
wächst da - raus ein Baum, doch wäch

2. Erde, Regen, Sonnenschein,  
Erde, Regen, Sonnenschein,  
die lassen ihn gedeihn,  
die lassen ihn gedeihn.
3. Gottes Segen braucht's dazu  
Gottes Segen braucht's dazu  
er schenkt ihn immer neu  
er schenkt ihn immer neu
4. Früchte ernten wir mit  
Früchte ernten wir mit  
wir danken Gott  
wir danken Gott



## Wir sagen: „Guten Morgen!“

Text und Melodie:  
Ursula Riedel

© Verlag Friedrich Biscoff GmbH

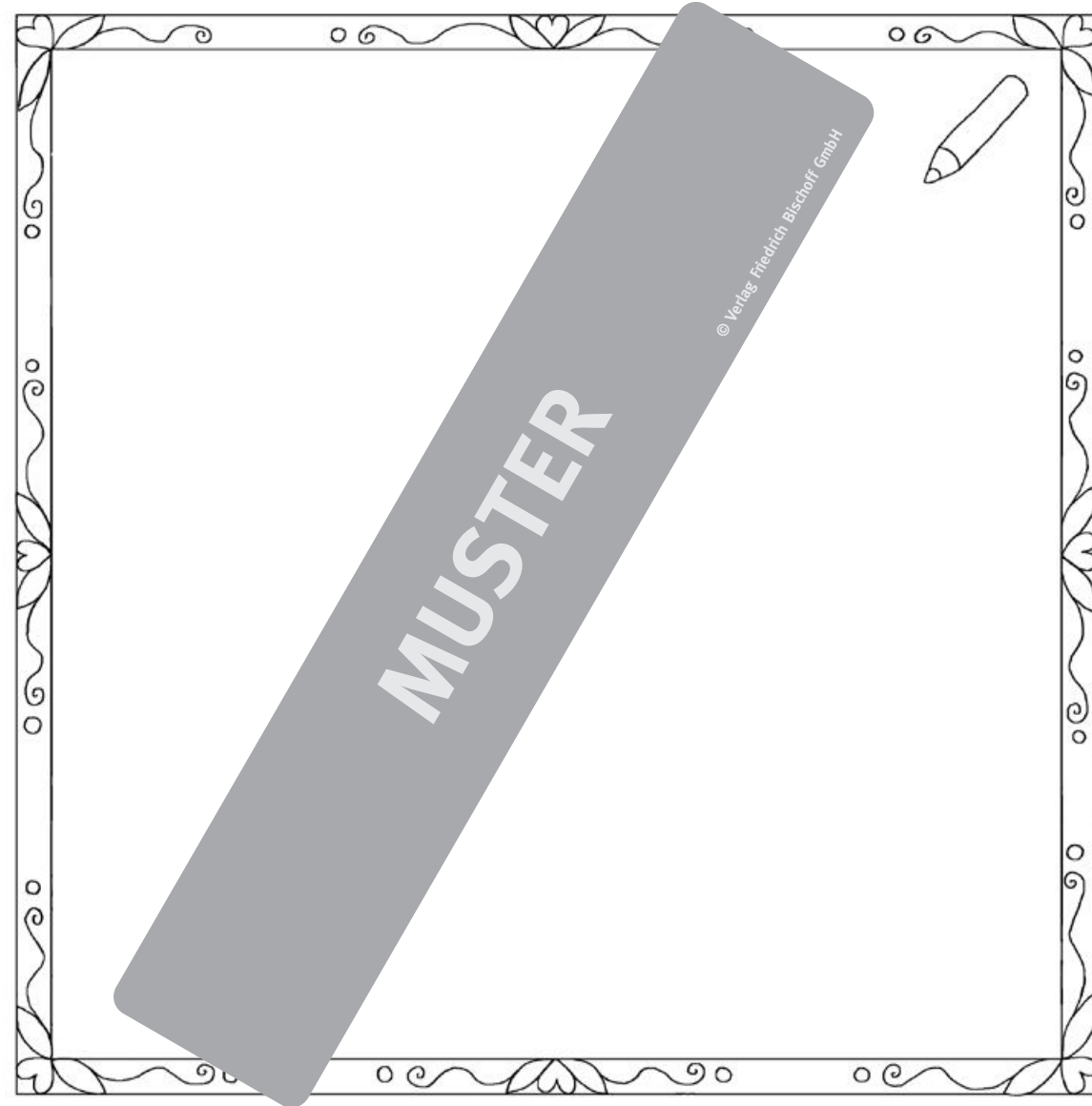
The musical score is written for two voices in 4/4 time, with a key signature of one sharp (F#). The melody for the first voice is on a treble clef staff, and the second voice is on a bass clef staff. The lyrics are: "Wir sa - gen: „Gu - ten Mor - gen!", und Gott wird gut für uns sor - gen, ne mag."

Chords indicated above the notes: D, A7, D, G, D, A7, Hm, D.



MUSTER

© Verlag Friedrich Biscoff GmbH





Das sind meine Lieblingslieder

© Verlag Friedrich Borchardt GmbH

MUSTER



Hier male ich mein Lieblingslied

© Verlag Friedrich Borchardt GmbH

MUSTER



